

Die Rebstöcke stehen in traditionellen Weinlagen südwestlich der Rheinland-Pfälzischen Landeshauptstadt Mainz, im größten deutschen Anbaugebiet Rheinhessen. Die bis zu sieben Meter langen Wurzeln holen aus tiefgründigen, kalkreichen Lößlehmböden ihre Nährstoffe. Die Weinberge werden behutsam, nachhaltig und mit Respekt vor der Natur ökologisch bewirtschaftet. Unsere Arbeitsweise im Weinbau ist darauf ausgerichtet gute Traubenqualität mit ausgereiften, aromatischen Weintrauben zu erzeugen.



Rosé halbtrocken

Dieser lachsfarbene Rosé stammt aus der Rebsorte Portugieser. Die Herkunft des Namen Portugieser ist ungewiss, hat aber nichts mit dem Land Portugal zu tun. Die Österreicher haben während ihrer Besatzungszeit diese Rebsorte mit nach Deutschland gebracht – gleichzeitig mit dem Narhalla-Marsch – es scheint, dass der Portugieser eine recht närrische Rebsorte ist- was sehr schön zum närrischen Mainz passt. Dieser Rosé halbtrocken ist ein fruchtiger Sommerbegleiter mit beerenfruchtiger Anmutung, zarter Süße und weicher Säure. Im Glas fasziniert er durch seine schöne Lachsfarbe.

Ein wunderschön unkomplizierter Wein für schöne genussreiche Stunden. Sehr zum Wohl!

Analysedaten	Alkohol:	11,0 % vol
Jahrgang 2022	Restzucker:	12,3 g/l
	Säure:	5,4 g/l

Auszeichnungen:

2022er	DLG-Bundesweinprämierung	Gold
2021er	DLG-Bundes- & Landesweinprämierung	Silber
2020er	DLG-Bundesweinprämierung	Gold

